Fotos: HOLGER BLOEHTE/SANDRA BECKEFELDT/JORG CARSTENSEN/RONCALLI

Roncalli-Gründer Bernhard Paul hat ein Herz für sein Bremer Publikum

Zirkus-Direktor Bernhard Paul im BILD-Interview

Bremen und ich sind eine Love-Story

Von H. BLOEHTE

Findorff – **Traum-Circus „Roncalli". Noch eine Woche gastiert die bunte Truppe mit ihrem Programm „Time is Honey" auf der Bürgerweide. Gründer und Direktor Bernhard Paul (65) empfing BILD in seinem über 80 Jahre alten Wohnwagen.**

BILD: Sie haben ein besonderes Verhältnis zu Bremen?

Bernhard Paul: Bremen und ich, dass ist eine echte Lovestory. Wir sind zum zehnten Mal hier und erleben jedes Mal ein begeistertes und treues Publikum. Außerdem bin ich mit der Familie Schmidt vom Restaurant ‚Schmidt Grasshoff' befreundet. Da kehre ich auch gerne ein, wenn wir nicht in Bremen gastieren.

BILD: Sie orakelten 1990, dass es in 20 Jahren in Deutschland keinen Zirkus mehr geben wird. Aber Roncalli ist immer noch da und erfolgreich.

Paul: In den letzten Jahren sind acht große Traditions-Unternehmen pleite gegangen. Uns gibt es nur noch, weil wir einen guten Job machen und ein rollendes Museum sind.

BILD: Pferde sind die einzigen Tiere, die bei Roncalli auftreten. Warum keine Elefanten?

Paul: „Pferde sind eine absolute Tradition im Zirkus. Vor 200 Jahren waren es arbeitslose Kavallerie-Soldaten, die ihre Reiterkunst für Geld in der Manege vorführten. Zur Zeit der Kolonien kamen Elefanten und Löwen dazu. Doch diese Shows sind heute völlig unzeitgemäß.

BILD: Wir sieht es mit dem Zirkus-Nachwuchs aus?

Paul: „Ich habe drei zirkusverrückte Kinder in die Welt gesetzt, die mein Werk fortsetzen wollen. Außerdem treibe ich mich regelmäßig auf Straßenkünstler- und Akrobatenfestivals rum. Über Nachwuchs mache ich mir keine Sorgen.

BILD: Wann kommt Roncalli wieder nach Bremen?

Paul: „In drei Jahren. Dann haben wir wieder ein ganz neues Programm."

Bernhard Paul und seine hübsche Tochter Vivi. Sie will seine Arbeit fortsetzen

Der Circus-Direktor liest in seinem über 80 Jahre alten Wohnwagen die BILD

Paul schminkt sich für seinen Clowns-Auftritt